

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2022

Woche: 25.4.22 bis 1.5.22

Nummer: 17

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

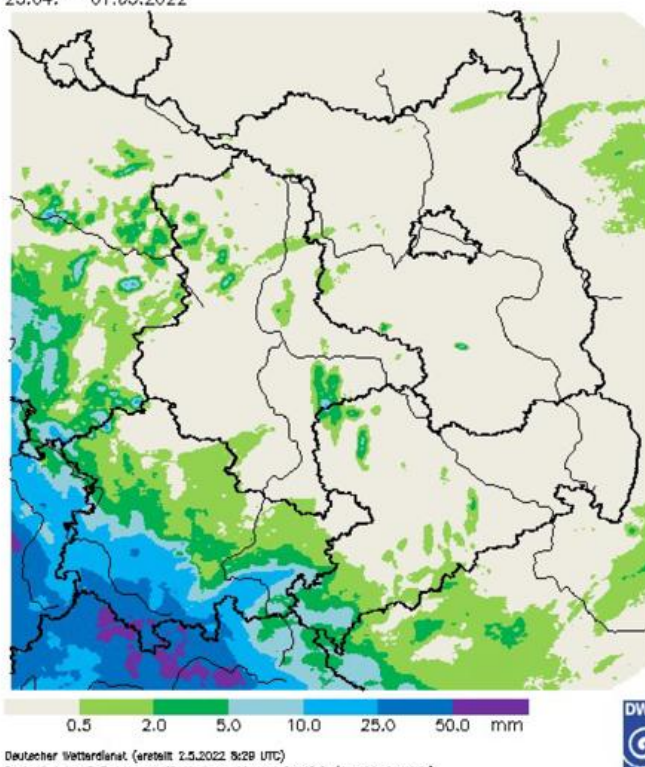
Wetterlage:

Die 17. Kalenderwoche 2022 startete beeinflusst in den südlichen Regionen vom Durchzug eines Tiefdruckgebietes, dessen Niederschlagsfeld sich mit Mengen zwischen ein paar Zehnteln und 6 mm bis nach Thüringen und in Teile Sachsens erstreckte, während nach Norden hin trockener Hochdruckeinfluss mit Sonnenschein spürbar war. In den Regionen stieg die Lufttemperatur auf 12 bis 17, in den anderen Regionen auf 8 bis 11 °C nach morgendlichen Tiefstwerten zwischen 6 und 1 °C bei stellenweisem Frost in Bodennähe. Am Dienstagfrüh sah das Bild hinsichtlich der Lufttemperatur ähnlich aus, denn in die Region floss maritime Kaltluft ein, die sich jedoch am Tag auf 15 bis 19 °C bei leichter Quellbewölkung ohne Regen erwärmte. Nur in Teilen Thüringens und Westsachsens war noch immer das Tief über Süddeutschland prägend, so dass dort -wie schon am Vortag- dichte Wolken und etwas Regen bei Höchstwerten zwischen 9 und 14 °C vorherrschend waren. Am Mittwoch machte sich überall das Hochdruckgebiet bemerkbar und so kam es vielerorts zu 5 bis 11 Stunden Sonnenschein. Nur in Ostsachsen waren mehr Wolken am Himmel, aber auch hier war es meist trocken. Die Luft war mit 14 bis 19 °C nach morgendlichen Tiefstwerten zwischen 5 und 0 °C recht mild geworden. Am Donnerstagmorgen waren geringfügig höhere Minima zu registrieren, aber nach gebietsweise wechselnder Bewölkung ohne nennenswerten Regen mit recht viel Sonne konnten wiederum 14 bis 19 °C als Tageshöchsttemperatur verbucht werden. Auch am Freitag änderte sich die Wetterlage nicht grundsätzlich: Es blieb bei einem niederschlagsfreien Sonne-Wolken-Mix nach morgendlichen Werten zwischen plus 4 und minus 1 °C, die sich auf nachmittägliche 15 bis 20 °C erwärmten. Auch am Wochenende war die Wetterlage nur wenig verändert, jedoch war zwischen Harz und Südthüringen mehr Bewölkung als in den übrigen Regionen vorhanden und hier gab es in der zweiten Hälfte des Freitags, aber insbesondere am Sonnabend weniger Sonnenschein und gebietsweise Schauer, am Sonnabendnachmittag punktuell auch Gewitter und vereinzelt waren die Schauer auch intensiv. Ausgelöst war dies durch ein Höhentief mit dem Zentrum über dem Schwarzwald. Die Luft erwärmte sich in den Regionen mit höchstens 3 Stunden Sonnenschein nur auf 12 bis 16 °C, während es in den anderen Regionen bei 4 bis 11 Stunden Sonne Werte zwischen 16 und 21 °C waren.

Insgesamt war die 17. Kalenderwoche etwas zu kühl im Vergleich zum Mittelwert der Jahre 1991 bis 2020. Die Abweichung reichte bis -1,3 K. An den meisten Orten waren jedoch Werte zwischen -0,1 und -0,9 K festzustellen. Nur südlich des Berliner Raumes gab es einen kleinen Streifen, der normal temperiert war. Die Sonnenscheindauer verteilte sich zwischen 80 und 140 Prozent der normalen Zeit in diesem Abschnitt des Jahres. Lediglich in Südthüringen wurden nur etwa 50 bis 60 Prozent der üblichen Sonnenstunden erreicht. Dafür gab es hier auch gebietsweise überdurchschnittliche Niederschlagssummen, die stellenweise mehr als das Zweieinhalbfache des Normalwertes zeigten, während in Teilen Brandenburgs und Sachsen-Anhalts kein Niederschlag registriert wurde und ansonsten auch nur deutlich unterdurchschnittliche Mengen zu Buche schlugen.

Boden: Die Wochensumme der potenziellen Evapotranspiration erreichte Werte zwischen 10 und knapp 30 mm und lag damit außer in Südthüringen deutlich über den Wochenniederschlagssummen, so dass die Klimatische Wasserbilanz negativ war und die Bodenwassergehalte insbesondere in den oberen Bodenschichten deutlich zurückgingen und mit Ausnahme der Gebirgsregionen in den oberen 20 cm gebietsweise im Trockenstressbereich liegen. Über Erosionsereignisse haben uns keine

Wochensumme Niederschlag
25.04. – 01.05.2022



Deutscher Wetterdienst (erstellt 2.5.2022 8:29 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Informationen erreicht. Die Bodentemperatur pendelte zwischen 9 und 14, in den mittleren Lagen zwischen 8 und 12 und im Bergland zwischen 6 und 10 °C jeweils bis in 50 cm Tiefe.

Pflanze: Die phänologische Entwicklung bewegt sich im Bereich der normalen Zeitspanne des Jahres und der ursprüngliche Vorsprung ist aufgebraucht. Das ist insbesondere auf die nun schon mehrere Wochen zu beobachtende negative Temperaturabweichung zurückzuführen. Gleichwohl sind mit dem Beginn der Blatentfaltung der Stieleiche, des Einsetzens der Kastanien- und Fliederblüte und der fortschreitenden Apfelblüte die Zeichen auf Vollfrühling gesetzt, was auch durch die ersten Meldungen zur Blüte des Wiesenfuchsschwanzes unterstrichen wird. Die Rapsblüte weitete sich aus und das Längenwachstum der Wintergetreide setzte sich fort. Die Entwicklung der Sommerungen war etwas gebremst, was einerseits auf die Temperatur aber auch auf die gebietsweise geringen Bodenfeuchtwerte in den oberen Bodenschichten zurückzuführen ist.

Arbeitsprozess: Nennenswerter Krankheitsdruck war durch die weitgehend trockene und kühle Witterung nicht zu beobachten. Gebietsweise wurden Pflanzenschutzmaßnahmen (vorzugsweise Halmstabilisierung) und Düngearbeiten (Schossgabe) durchgeführt. Kartoffeln wurden gelegt und Mais wurde ausgesät.

Ausblick: Zwischen hohem Luftdruck jeweils über den britischen Inseln und auch Skandinavien liegt die Region im Bereich schwacher Luftdruckgegensätze beim Zustrom von kühler Meeresluft, in die gelegentlich Reste von Störungen eingelagert sind. So ist es in den kommenden Tagen wechselnd bewölkt mit etwas Sonne. Ganz vereinzelt kann es auch mal einen Schauer geben, aber die Niederschlagsmengen werden gering bleiben. Die höchste Niederschlagswahrscheinlichkeit ist am Donnerstag und am kommenden Wochenende zu erwarten. Die Höchsttemperatur bewegt sich zwischen 15 und 20 Grad C. Die nächtlichen Tiefstwerte pendeln um 5 °C. Der Wind weht schwach nördlichen Richtungen.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.4.22 bis 1.5.22

Station	Höhe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	11.0	0.2	16.9	5.5	2.3	64.8	136.6	0.0	0.0	21.9	3.2
Neuruppin	50	10.4	-0.3	16.7	2.9	-1.0	(58.4	115.0)	0.0	0.0	21.6	1.6
Angermünde	56	9.9	-1.0	16.2	3.0	0.0	46.5	90.5	0.0	0.0	19.7	2.3
Potsdam	81	11.6	-0.1	18.0	5.6	1.9	62.3	121.2	0.0	0.0	25.5	2.7
Berlin-Schönef.	47	11.5	0.0	17.6	4.5	-0.4	56.0	110.6	0.0	0.0	23.7	2.7
Lindenberg	98	11.4	-0.2	17.3	5.1	1.8	61.3	120.5	0.0	0.0	23.8	2.3
Cottbus	69	10.7	-1.1	17.6	2.6	-0.2	52.6	105.1	1.2	10.3	25.4	1.6
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	10.3	-0.7	16.9	3.2	1.1	50.6	99.4	0.0	0.0	20.4	2.4
Gardelegen	47	10.2	-0.8	17.1	3.0	1.3	43.7	92.4	2.1	20.2	21.1	1.5
Magdeburg	79	11.3	-0.3	17.4	5.3	2.2	54.3	108.3	1.9	16.6	20.4	1.8
Harzgerode	404	8.5	-0.5	13.7	2.4	1.1	48.3	104.6	1.3	9.6	13.5	3.0
Jessnitz	74	10.9	-0.7	18.1	4.2	1.3	(57.5	117.0)	1.3	11.3	23.4	2.6
Wittenberg	105	11.5	-0.1	17.7	5.5	3.0	54.5	111.3	0.0	0.0	23.7	2.6
Bernburg	84	10.9	-0.6	18.2	4.0	2.2	(54.3	107.9)	0.9	7.5	23.3	1.8
Kreipitzsch	246	10.4	-0.8	15.7	4.4	1.7	59.4	120.5	2.4	19.7	17.2	2.4
Thüringen												
Artern	164	10.6	-0.6	16.7	4.8	1.2	(53.3	110.1)	2.0	16.4	17.8	2.5
Leinefelde	356	9.2	-0.7	14.6	3.8	1.8	42.5	93.6	4.4	31.0	13.1	2.3
Erfurt-Binders.	312	9.8	-0.6	14.5	3.9	1.1	38.3	81.7	5.5	41.7	14.7	2.4
Gera-Leumnitz	311	9.9	-0.6	15.3	3.3	0.7	49.5	105.4	8.9	75.7	16.7	2.4
Meiningen	450	9.2	-0.8	13.7	4.9	2.5	24.3	54.7	32.7	264.6	12.9	2.3
Neuhaus	845	7.0	-0.4	11.0	3.6	0.9	(25.6)	(60.6)	11.5	62.4	10.4	2.3
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	10.7	-0.7	16.3	4.0	1.0	51.5	105.5	1.2	9.2	18.6	2.7
Görlitz	238	10.0	-1.0	16.1	3.1	1.1	47.6	95.2	3.5	28.3	18.4	2.0
Leipzig-Schkeu.	131	10.8	-0.6	16.8	5.0	1.6	(63.4	125.1)	1.1	10.2	19.9	2.6
Oschatz	150	10.3	-1.0	17.1	2.9	0.7	56.7	115.1	4.4	39.9	20.9	2.0
Plauen	386	9.1	-1.0	14.9	2.1	0.4	(37.9)	(87.9)	2.0	16.6	15.3	1.8
Chemnitz	418	9.8	-0.6	14.7	4.4	2.0	51.7	110.9	3.5	25.3	14.5	2.6
Nossen	308	10.7	-0.3	15.8	5.2	1.5	57.6	121.3	3.5	27.5	17.0	2.2
Dresden-Hoster.	114	10.4	-1.3	17.3	2.9	-0.3	55.2	116.4	1.3	9.7	21.1	2.2

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h / in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.
Wiesenburg	8.4	10.9	11.8	11.0	12.7	11.4	10.7	14.8	16.4	16.7	16.7	18.9	18.2	16.3
Neuruppin	8.8	9.8	10.5	10.4	11.1	12.1	10.2	13.9	16.3	17.4	17.3	18.7	18.0	15.4
Angermünde	7.4	9.3	10.1	10.1	11.2	10.8	10.3	12.3	16.3	17.2	16.9	18.8	17.5	14.5
Potsdam	9.3	11.3	11.8	11.3	13.2	12.6	11.4	15.1	18.6	18.1	17.7	19.9	19.9	16.5
Berlin-Schönef.	8.6	10.9	12.4	11.4	12.3	13.0	12.2	14.2	17.5	17.9	17.6	18.8	20.2	16.9
Lindenberg	8.7	10.2	11.7	11.3	12.7	13.3	11.9	14.3	15.5	17.6	17.2	18.4	18.7	19.3
Cottbus	8.3	9.6	10.5	10.3	11.3	12.7	11.9	12.2	16.5	18.0	18.1	19.1	19.1	20.1
Seehausen	9.5	10.1	10.2	10.2	10.5	10.9	10.4	16.4	16.6	17.1	17.3	18.5	17.2	15.2
Gardelegen	8.8	10.1	10.0	9.9	10.8	11.4	10.7	16.3	17.0	17.8	17.3	19.0	16.7	15.5
Magdeburg	9.6	11.2	11.7	10.8	12.1	12.0	11.6	15.5	17.0	18.7	17.7	19.0	18.2	15.5
Harzgerode	5.6	7.4	9.9	8.9	9.2	9.0	9.3	10.1	14.0	14.3	14.8	16.2	13.7	13.1
Jessnitz	9.3	9.8	11.0	10.7	10.9	12.2	12.6	15.5	17.5	18.8	17.8	19.1	19.6	18.5
Wittenberg	9.4	10.9	12.0	11.1	11.6	12.8	12.4	15.2	17.0	17.2	17.9	19.4	19.4	17.7
Bernburg	8.6	10.6	11.7	11.1	11.3	11.8	11.5	14.9	18.2	18.8	18.4	19.6	19.8	17.4
Kreipitzsch	7.1	9.3	11.1	11.7	11.5	11.1	10.9	10.3	15.2	16.6	17.7	16.8	16.6	16.4
Artern	7.6	8.8	11.6	11.7	11.5	11.7	11.6	11.7	16.3	17.0	19.4	18.1	17.3	16.8
Leinefelde	7.8	9.0	9.4	9.6	10.4	8.2	10.1	12.2	14.5	15.8	15.4	16.8	12.7	14.8
Erfurt-Binders.	7.1	9.0	10.2	11.0	11.4	10.3	9.9	9.2	13.1	15.6	17.0	16.5	15.3	15.1
Gera-Leumnitz	6.9	8.9	9.8	10.6	10.8	11.1	11.3	10.0	14.7	15.9	16.1	16.4	16.6	17.3
Meiningen	7.6	6.5	9.4	10.8	11.4	8.7	10.3	11.2	8.1	15.2	16.8	17.1	12.8	14.9
Neuhaus	4.3	4.8	6.3	8.6	9.1	8.2	7.6	7.8	6.6	11.2	14.3	13.5	11.9	11.8
Dresden-Klotzs.	8.3	9.3	10.0	11.0	11.6	12.5	12.1	12.6	15.9	15.1	16.1	17.9	18.2	18.4
Görlitz	7.2	8.9	9.2	10.7	11.2	11.3	11.7	9.0	15.2	15.7	17.2	17.7	17.6	20.0
Leipzig-Schkeu.	8.5	9.8	11.1	11.4	11.5	11.5	11.5	13.5	16.2	17.2	17.0	17.7	18.3	17.8
Oschatz	8.7	9.3	9.5	10.5	10.8	11.6	11.6	14.1	16.2	16.4	17.3	17.8	18.9	18.9
Plauen	6.4	7.2	8.6	9.1	10.0	11.0	11.2	9.1	12.5	15.5	16.8	17.3	17.2	15.9
Chemnitz	6.7	9.5	9.6	10.1	10.9	11.3	10.7	10.5	14.1	14.5	15.0	15.9	16.5	16.3
Nossen	7.7	9.5	10.5	11.3	11.7	12.2	11.8	11.9	14.5	16.2	16.3	16.6	17.5	17.7
Dresden-Hoster.	8.6	9.0	9.6	10.6	11.0	12.0	12.3	13.7	16.4	16.1	17.6	18.5	19.4	19.5

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.
Wiesenburg	5.2	3.7	6.9	4.4	6.5	5.8	6.3	5.1	12.2	11.3	13.4	8.7	9.1	5.0
Neuruppin	3.0	-0.1	1.5	3.4	1.1	6.4	4.7	(9.0)	(9.2)	(9.5)	(9.6)	(11.3)	(6.6)	(3.2)
Angermünde	2.5	-0.1	2.9	4.0	1.3	5.3	5.1	2.5	9.6	9.4	7.4	11.1	4.1	2.4
Potsdam	5.6	4.0	5.4	4.8	6.2	6.8	6.7	8.1	11.2	11.3	10.7	10.5	7.4	3.1
Berlin-Schönef.	3.8	1.4	5.7	4.8	3.3	6.4	6.2	4.7	10.0	9.1	8.3	12.0	6.0	5.9
Lindenberg	4.8	3.2	5.3	5.5	4.6	7.2	5.3	6.9	7.9	9.8	8.6	12.4	7.8	7.9
Cottbus	2.3	0.7	3.8	2.6	1.2	5.6	1.7	0.7	7.6	6.0	10.0	12.3	5.0	11.0
Seehausen	5.0	1.7	1.0	3.0	1.8	6.0	4.1	9.0	8.1	8.1	11.1	7.8	6.0	0.5
Gardelegen	5.8	1.6	1.0	1.0	1.0	7.0	3.4	4.0	5.6	7.1	10.8	7.2	8.5	0.5
Magdeburg	6.1	3.8	5.1	3.4	3.8	6.5	8.7	3.9	7.5	10.8	12.9	9.0	10.0	0.2
Harzgerode	0.3	-1.2	3.4	2.4	0.0	4.9	6.7	3.8	8.4	6.7	9.4	8.4	7.1	4.5
Jessnitz	4.1	1.4	4.8	3.2	2.2	6.6	7.0	(4.5)	(10.1)	(6.9)	(10.2)	(9.9)	(7.8)	(8.1)
Wittenberg	6.0	3.7	6.5	3.3	3.4	7.1	8.2	4.9	9.3	6.3	9.7	9.9	7.1	7.3
Bernburg	2.4	0.3	5.6	4.7	3.9	6.0	5.0	(3.9)	(7.5)	(10.8)	12.9)	(9.0)	(10.0)	(0.2)
Kreipitzsch	3.5	1.0	4.2	5.9	3.9	6.6	5.7	2.1	11.8	7.7	11.0	9.5	9.9	7.4
Artern	3.7	0.2	6.0	6.1	4.0	6.5	7.1	(3.9)	(9.5)	(7.2)	(10.0)	(8.8)	(7.7)	(6.2)
Leinefelde	3.6	3.4	3.1	3.2	1.8	5.2	6.2	1.2	7.0	6.4	12.7	7.4	3.1	4.7
Erfurt-Binders.	5.1	4.0	1.1	3.2	2.8	6.3	4.5	0.6	1.8	8.7	10.8	7.2	4.6	4.6
Gera-Leumnitz	2.4	0.2	2.4	3.7	3.1	6.4	5.1	1.4	6.1	5.8	9.9	8.8	9.4	8.1
Meiningen	6.0	5.3	3.3	4.2	4.5	5.5	5.3	0.8	0.0	6.6	6.9	6.0	0.9	3.1
Neuhaus	3.2	2.9	1.8	3.7	4.3	5.1	4.2	(0.2)	(0.0)	(8.9)	(3.8)	(4.1)	(1.9)	(6.7)
Dresden-Klotzs.	4.1	1.8	3.9	4.2	3.8	6.4	4.0	3.3	7.8	1.6	9.5	12.2	5.3	11.8
Görlitz	4.1	2.6	2.5	3.6	2.8	4.4	1.7	0.0	8.1	2.4	9.0	11.3	5.5	11.3
Leipzig-Schkeu.	4.0	2.0	5.3	6.3	4.2	6.4	6.5	(4.0)	(11.6)	(8.2)	(11.1)	(9.8)	(9.1)	(9.6)
Oschatz	2.8	1.1	2.5	2.1	2.3	5.9	3.5	3.3	10.8	3.0	11.2	10.4	6.9	11.1
Plauen	0.3	0.1	2.9	0.8	1.0	5.0	4.8	(0.4)	(1.2)	(7.4)	(8.5)	(8.3)	(6.5)	(5.6)
Chemnitz	4.4	3.0	4.5	4.5	4.8	6.3	3.6	3.1	7.2	6.1	10.2	10.3	6.7	8.1
Nossen	5.5	3.0	3.9	5.4	6.0	6.9	5.4	2.9	9.0	5.4	12.2	11.1	6.3	10.7
Dresden-Hoster.	3.1	1.2	2.3	2.5	2.5	5.5	2.9	2.2	8.5	2.9	10.9	12.5	5.5	12.7

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

	Niederschlagshöhe							Haude Verdunstung						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.
Wiesenburg	0.0	.	.	.	.	.	0.0	1.9	3.4	3.0	3.1	4.0	3.6	2.9
Neuruppin	.	.	.	.	.	.	0.0	1.9	2.7	3.9	3.0	4.0	3.3	2.8
Angermünde	.	.	.	.	.	.	0.0	1.5	3.1	3.2	2.6	4.1	2.9	2.3
Potsdam	.	.	.	.	.	.	0.0	2.4	4.3	3.7	3.4	4.7	4.1	2.9
Berlin-Schönef.	.	.	.	.	.	.	0.0	1.8	3.7	3.5	3.5	4.3	4.1	2.8
Lindenberg	.	.	.	.	.	.	.	1.9	3.0	3.9	3.3	3.9	4.3	3.5
Cottbus	1.2	0.0	.	.	.	.	.	1.6	2.9	4.0	3.7	4.1	4.4	4.7
Seehausen	.	.	.	.	.	.	.	2.7	2.6	3.2	3.0	3.5	2.8	2.6
Gardelegen	2.1	0.0	.	.	.	.	0.0	2.3	3.1	3.2	3.0	4.0	2.8	2.7
Magdeburg	1.9	0.0	.	.	.	.	0.0	1.9	2.2	3.5	3.1	4.0	3.3	2.4
Harzgerode	1.3	.	.	.	.	.	.	0.5	2.5	2.4	2.1	2.9	1.5	1.6
Jessnitz	1.3	.	.	.	.	.	.	2.0	3.0	3.5	3.2	4.1	3.9	3.7
Wittenberg	0.0	.	0.0	.	.	.	0.0	2.2	3.5	3.2	3.4	4.3	3.7	3.4
Bernburg	.9	.	.	.	.	.	.	1.6	3.9	3.5	3.4	4.2	3.8	2.9
Kreipitzsch	2.4	.	.	.	.	.	.	0.7	2.6	3.2	2.9	2.8	2.5	2.5
Artern	2.0	.	0.0	.	.	.	0.0	0.5	2.8	2.5	3.8	3.2	2.6	2.4
Leinefelde	4.3	.	.	.	0.0	0.1	0.0	0.9	2.1	2.3	2.3	2.8	1.2	1.5
Erfurt-Binders	5.5	0.0	.	.	.	0.0	.	0.4	1.7	2.6	3.1	2.6	2.2	2.1
Gera-Leumnitz	8.9	.	.	.	.	.	.	0.6	2.2	2.8	2.6	2.9	2.7	2.9
Meiningen	8.5	20.7	0.0	.	.	3.5	0.0	1.1	0.3	1.8	3.2	3.3	0.9	2.3
Neuhaus	2.7	8.8	.	.	.	0.0	0.0	0.3	0.2	1.9	2.4	2.5	1.5	1.6
Dresden-Klotzs	1.2	0.0	0.0	.	.	.	.	0.9	2.6	2.1	2.4	3.4	3.6	3.6
Görlitz	3.5	.	0.0	.	.	.	.	0.4	2.1	2.8	2.7	3.2	2.8	4.4
Leipzig-Schkeu	1.1	.	.	.	.	.	.	1.3	2.8	3.5	2.9	3.3	3.1	3.0
Oschatz	4.4	.	.	.	.	.	.	1.7	3.1	2.3	2.3	3.7	3.6	4.2
Plauen	1.4	0.5	.	.	.	0.1	0.0	0.5	1.4	2.5	2.8	3.3	2.8	2.0
Chemnitz	3.5	0.0	.	.	.	.	.	0.8	1.8	2.0	2.0	2.6	2.7	2.6
Nossen	3.5	.	.	.	.	.	.	1.1	2.0	2.8	2.6	2.5	2.9	3.1
Dresden-Hoster	1.3	.	.	.	.	.	.	1.1	2.6	2.4	3.1	3.6	4.1	4.2

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20 cm in °C						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	1.
Wiesenburg	12.5	14.9	16.2	16.2	17.0	16.6	15.3	11.8	12.7	14.3	14.5	15.1	15.4	14.7
Neuruppin	12.7	13.0	12.8	13.2	14.5	15.3	12.4	11.9	11.9	12.2	12.3	12.8	13.7	12.7
Angermünde	10.6	12.3	12.7	12.8	14.2	13.8	12.7	11.0	11.1	11.9	12.1	12.6	13.1	12.6
Potsdam	14.8	15.3	16.2	15.6	16.4	16.6	14.8	13.7	14.1	15.2	14.9	15.2	15.8	14.8
Berlin-Schönef.	11.1	14.2	15.4	14.4	15.9	15.8	14.4	11.0	11.8	13.4	13.1	13.7	14.2	13.7
Lindenberg	12.6	13.5	15.6	15.4	16.4	16.2	16.2	12.0	12.4	13.8	14.2	14.7	15.0	15.0
Cottbus	10.6	13.1	14.2	15.7	16.7	15.8	16.5	11.1	11.5	13.1	14.0	14.9	15.0	15.2
Seehausen	13.7	13.4	12.8	13.3	13.6	14.4	13.3	12.9	13.0	12.9	13.0	13.2	13.8	13.5
Gardelegen	12.8	12.4	13.6	14.1	14.8	16.3	14.7	12.9	12.6	13.1	13.7	14.1	15.3	14.7
Magdeburg	13.7	14.0	16.2	16.2	16.9	17.5	15.7	12.8	12.9	13.9	14.4	14.9	15.6	15.1
Harzgerode	8.9	9.9	12.1	12.9	12.9	13.7	14.2	9.0	8.9	10.4	11.2	11.4	12.1	12.4
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	13.1	13.9	14.3	14.5	15.3	16.0	16.5	12.7	13.0	13.9	13.9	14.4	15.3	15.7
Bernburg	13.6	15.3	17.4	17.5	17.2	18.5	18.0	13.1	13.3	14.7	15.3	15.4	16.1	16.3
Kreipitzsch	8.9	10.5	12.9	14.9	14.3	14.9	14.8	9.4	9.7	11.3	13.0	13.1	13.5	13.4
Artern	9.9	11.2	13.3	15.1	15.0	15.9	15.8	10.4	10.2	11.6	12.9	13.5	14.1	14.5
Leinefelde	10.1	10.6	10.9	13.4	13.8	12.4	14.5	10.2	10.2	10.7	11.9	12.5	12.5	13.0
Erfurt-Binders.	8.8	9.0	12.0	14.2	13.9	14.6	13.1	9.2	8.9	9.9	11.9	12.7	13.1	12.8
Gera-Leumnitz	8.3	9.3	10.7	12.4	13.1	14.1	14.8	8.8	8.6	9.7	10.9	11.6	12.4	13.1
Meiningen	9.3	8.0	10.5	11.1	11.8	10.1	11.0	9.3	8.9	9.3	10.3	10.8	10.7	10.4
Neuhaus	6.5	6.1	7.7	9.3	9.8	10.1	10.4	6.0	6.1	6.5	7.7	8.6	9.0	9.2
Dresden-Klotzs.	9.3	10.4	10.0	12.1	14.3	14.7	16.1	9.5	9.7	10.2	10.9	12.2	13.3	14.0
Görlitz	8.4	10.8	10.1	11.8	13.3	12.8	14.8	8.8	9.4	9.7	10.4	11.4	11.9	12.5
Leipzig-Schkeu.	12.0	14.3	16.0	17.0	16.6	17.4	17.5	11.3	12.2	13.5	14.4	14.7	15.1	15.4
Oschatz	12.1	12.8	12.7	14.2	14.9	15.8	16.6	11.6	12.0	12.4	13.0	13.9	14.8	15.3
Plauen	8.1	8.3	10.6	10.6	11.7	13.1	12.5	8.8	8.2	9.7	9.9	10.6	11.6	11.9
Chemnitz	8.0	9.2	9.7	10.6	11.9	12.7	12.5	8.1	8.2	9.1	9.4	10.2	11.0	11.3
Nossen	10.2	12.0	12.6	13.8	14.2	15.2	15.9	9.7	10.7	11.6	12.4	13.0	13.7	14.1
Dresden-Hoster.	10.1	11.2	11.4	12.4	13.5	14.2	14.7	10.3	10.4	11.1	11.6	12.5	13.3	13.7